

Vier neue Beihefte zur Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte:

Heft 31: Wilhelm Treue

**Wirtschaftszustände und Wirtschaftspolitik in
Preußen 1815—1825.** 1937. 258 S. Brosch. RM 12.—

Nach der Beseitigung des Napoleonischen Joches befand sich die preußische Wirtschaft in einer überaus schwierigen Lage. Unvorhergesehene Erschwerungen verhinderten eine allgemeine Erholung. Trotz dieser Lage und trotz der Bitten der Industriellen und Gewerbetreibenden wurde am 25. Mai 1818 in Preußen ein liberales Zollgesetz erlassen. Dieses Gesetz brachte zwar im Innern des Staats die ersehnte Verkehrsfreiheit, bot aber nach außen der Wirtschaft keinerlei Schutz. Die Folgen des Gesetzes waren weitere Stagnation des wirtschaftlichen Lebens in Preußen, zahlreiche Zusammenbrüche in Gewerbe und Industrie.

Treue geht diesen Vorgängen mit großer Sorgfalt nach und bietet nicht nur dem Fachhistoriker, sondern auch dem Volkswirt und Verwaltungsmann eine Fülle von Anregungen und wertvollem Material. Lesenswert sind besonders auch die biographischen Notizen, die der Verfasser zur Lebendigmachung des Zeitgeistes dieser uns heute so wichtigen Epoche vaterländischer Geschichte seinen Untersuchungen einfügt.

Heft 33: Luise Manz

Der Ordo-Gedanke. Ein Beitrag zur Frage des mittelalterlichen Ständegedankens. 1937. IV u. 53 S. Brosch. 3.50

Die Arbeit gibt die christlich-mittelalterlichen Theorien über die Gliederung der Gesellschaft wieder.

Käufer sind: Soziologen, Theologen, Bibliotheken.

Heft 34: Stephan Skalweit

**Die Berliner Wirtschaftskrise von 1763 und
ihre Hintergründe.** 1937. IV u. 117 S. Brosch. RM 5.70

Die Untersuchung behandelt einen bedeutsamen Abschnitt der inneren Entwicklung Berlins. Sie gründet sich auf archivalisches Material, insbesondere aus dem Preuß. Geheimen Staatsarchiv. Das eigentliche Kernstück, die große, auf europäischem Hintergründe erwachsene Krise von 1763 und ihre Nachwirkungen, stellt einen wichtigen Einschnitt in dem Aufstieg Berlins zum gewerblichen Vorort Norddeutschlands dar. Durch sie wird Berlin zum erstenmal den großen Schwankungen des Weltmarktes ausgesetzt; in ihr verfinstert sich gleichsam die gewaltige Wegstrecke, die das Berliner Wirtschaftsleben unter der Führung des Großen Königs in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts zurückgelegt hat.

Heft 32: Heinrich Troë

**Münze, Zoll und Markt und ihre finanzielle
Bedeutung für das Reich vom Ausgang der
Staufer bis zum Regierungsantritt Karls IV.**

1937. 480 Seiten. Brosch. RM 19.—

Die vorliegende Arbeit legt das Hauptgewicht auf die Bestimmung des finanziellen Wertes, den die königlichen Hoheitsrechte von 1250—1330 noch für das Reich hatten. Sie füllt in dieser Hinsicht eine Lücke aus, da die fiskalische Bedeutung von Münze, Zoll und Markt in der Zeit nach dem Interregnum noch nicht zusammenfassend dargelegt worden ist.

Ⓩ Käufer dieser beiden Hefte sind: Rechtshistor., Volkswirtschaftl., Biblioth.

W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart und Berlin

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

erbitte ich alle bedingt bezogenen Exemplare

Rersten

Formularbuch und Praxis der Freiwilligen Gerichtsbarkeit

gebunden 26.— RM

Nach dem 5. November 1937 werden Remittenden
nicht mehr angenommen.

Berlin W 8, 5. September 1937

Carl Heymanns Verlag

Zurückverlangt

alle rückgabeberechtigten
Stücke von

Roemheld-Pariser, Praktische Diätetik. 4. Aufl., Teil I: Magenkrankheiten

innerhalb 6 Wochen gemäss meinen Lieferungsbedingungen.

Leipzig, 4. 9. 1937

Georg Thieme Verlag

Verkaufs-Anträge Kauf Gesuche,
Teilhaber Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge

Leihbücherei

mit Buch- und Zeitschriften-
handlung in gr. Verkehrsstraße
Leipzigs zu verkaufen.

Arno Kolbe, Leipzig C 1

Vorkstr. 32, Ecke Berliner Str.

Kaufgesuche

Buchhandlung in einer Mittelstadt Pommerns oder Mecklenburgs

zu kaufen gesucht. Kapital-
anlage bis 12000 RM.
Verhandlungen und Ab-
schluß bei günstiger Sach-
lage sofort möglich. Durch-
aus vertraul. Behandlung
jedes Angebots selbstver-
ständlich. Zuschriften unter
Nr. 2039 d. d. Expedition
des Börsenblattes erbeten.

Angebote verkäuflicher Sorti-
mentsbuchhandlungen sind mir
jederzeit erwünscht.

Carl Schulz, Breslau 6,
Westendstraße 108

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hin-
gewiesen, daß es zweckmäßig ist, den
Bewerbungen auf Ziffer-Karteikarten
keine Originalzeugnisse beizufügen.
Außerdem wird darauf hingewiesen,
daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder
u. auf der Rückseite Name und An-
schrift des Bewerber zu tragen haben.

Buchhandlung in mittlerer
Stadt Westfalens sucht zum
1. Oktober einen tüchtigen,
 jungen Gehilfen mit besten
Empfehlungen.
Selbständige, zuverlässige Er-
ledigung aller buchhändl. Ar-
beiten und gewandte Kundens-
bedienung Bedingung.

Ausführl. handschriftl. Bes-
werbungen mit Lichtbild,
Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen sind unter
Nr. 2096 an die Expedition
des Börsenblattes zu richten.

Zum 1. Oktober sucht
Gothaer Sortiment
einen
**gewandten jüngeren
Gehilfen (in)**

mit guten Literatur-
kenntnissen. Erfahrung
in der Kundenbedie-
nung, Bestellbuchführg.
und Dekoration. Selb-
ständige und ausichts-
reiche Stelle.

Ausführl. Bewerbung mit
Zeugnisabschriften, Licht-
bild u. Gehaltsansprüchen
unter Nr. 2089 durch die
Expedition des Börsenbl.